

Muster zum Ausfüllen des

Logbuch

Dokumentation der Weiterbildung gemäß Weiterbildungsordnung
der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz vom 03.01.2006

am Beispiel

Über die Facharztweiterbildung

Allgemeinmedizin (Hausarzt / Hausärztin)

Angaben zur Person:

Dr. Mustermann, Manfred
Name/Vorname (Rufname bitte unterstreichen)

010169 Mustershausen
Geb.-Datum Geburtsort/ggf. -land

Akademische Grade: Dr. med. sonstige

ausländische Grade welche

Ärztliche Prüfung 010195 [Zahnärztliches Staatsexamen]
Datum [nur bei MKG-Chirurgie] Datum

Approbation als Arzt bzw. Berufserlaubnis 010198
Datum

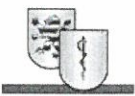
Weiterbildungsgang

Aufstellung der ärztlichen Tätigkeiten seit der Approbation / § 10 BÄO in zeitlicher Reihenfolge:

Nr.	Von bis	Weiterbildungsstätte Hochschulen, Krankenhausabt., Instituten etc. (Ort, Name)	Weiterbilder	Gebiet/Schwerpunkt/ Zusatz-Weiterbildung	Zeit in Monaten
1	Von bis <u>01-04</u>	<u>Xy-Klinik</u>	<u>Dr. Z.</u>	<u>Innere Medizin</u>	<u>36</u>
2	Von bis <u>01.01.05- 30.06.05</u>	<u>"</u>	<u>Prof. L.</u>	<u>Chirurgie amb.</u>	<u>6</u>
3	Von bis <u>01.07.05- 31.12.06</u>	<u>Praxis</u>	<u>Dr. Q.</u>	<u>Allgemeinmedizin</u>	<u>18</u>
4	Von bis				
5	Von bis				
...	...				

[Ggf. mit Beiblatt ergänzen. Unterbrechungen und Teilzeitgenehmigungen vermerken.]

Das Logbuch ist bei Antragstellung der Ärztekammer vorzulegen



Facharztweiterbildung "Allgemeinmedizin (Hausarzt / Hausärztin)"

Allgemeine Inhalte der Weiterbildung für die Abschnitte B und C

Unter Berücksichtigung gebietspezifischer Ausprägungen beinhaltet die Weiterbildung auch den Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in	Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten *	Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben Datum / Unterschriften
ethischen, wissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen ärztlichen Handelns		
der ärztlichen Begutachtung		
den Maßnahmen der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements		
der ärztlichen Gesprächsführung einschließlich der Beratung von Angehörigen		
psychosomatischen Grundlagen		
der interdisziplinären Zusammenarbeit		
der Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Krankheiten		
der Aufklärung und der Befunddokumentation		
labortechnisch gestützten Nachweisverfahren mit visueller oder apparativer Auswertung (Basislabor)		
medizinischen Notfallsituationen		
den Grundlagen der Pharmakotherapie einschließlich der Wechselwirkungen der Arzneimittel und des Arzneimittelmisbrauchs		
der Durchführung von Schutzimpfungen		
der allgemeinen Schmerztherapie		

*Bemerkungen
des jeweiligen
Lehrbildes*

* ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:

und folgende Seiten, bei denen keine Richtzahlen aufgeführt sind

1. Allgemeinmedizin (Hausarzt / Hausärztin)
Inhalte der Basisweiterbildung

Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	Richtzahl	Jährliche Dokumentation gemäß § 8 WBO *			Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben Unterschriften
		2001	Datum: 2002	2003	
Durchführung und Dokumentation von Diabetikerbehandlungen	100	38	17	34	} Die hieraus addierten Zahlen, z.B. EKG ⇒ 459 sind in das
Elektrokardiogramm	500	214	99	146	
Ergometrie	100	25	64	36	
Langzeit-EKG	100	:	:	:	} Weiterbildungszeit zu übernehmen?
Langzeitblutdruckmessung	50				
spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion	100	} Sollten in den nächsten Jahren über Weiterbildung			
Ultraschalluntersuchungen des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane	400	} diese Inhalte vermittelt worden sein,			
Ultraschalluntersuchungen der Schilddrüse	150	} so kopieren Sie bitte die benötigten			
Doppler-Sonographien der Extremitätenversorgenden und der extrakraniellen Hirnversorgenden Gefäße	200	} Seiten (auch bei Wechsel) der			
Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial	BK	} Weiterbildungszeit. Es sollte lediglich			
Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung	BK	} ein Logbuch während der gesamten			
Proktoskopie	BK	} Weiterbildungszeit geführt werden.			

* ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:

und folgende Seiten, bei denen Richtzahlen aufgeführt sind

Dokumentation der jährlichen Gespräche gemäß § 8 WBO

Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes:

2001

Gesprächsinhalt:

Datum des Gesprächs:

Unterschrift des Befugten:

Unterschrift des/r Assistenz-Arztes/Ärztin:

Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes:

2002

Gesprächsinhalt:

Datum des Gesprächs:

Unterschrift des Befugten:

Unterschrift des/r Assistenz-Arztes/Ärztin:

Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes:

2003

Gesprächsinhalt:

Datum des Gesprächs:

Unterschrift des Befugten:

Unterschrift des/r Assistenz-Arztes/Ärztin:

Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes:

Gesprächsinhalt:

Datum des Gesprächs:

Unterschrift des Befugten:

Unterschrift des/r Assistenz-Arztes/Ärztin:
